

Nationalrat: Schweinberger — Seidl.

123

Gewählt in:

- den Ausschuß für Energiewirtschaft (Ersatzmitglied) am 2. 3. 1948.
 den Ausschuß für Handel und Wiederaufbau (Ersatzmitglied) am 2. 3. 1948.
 den Ausschuß für Verkehrswesen (Ersatzmitglied) am 9. 3. 1948.
 den Ausschuß für Vermögenssicherung (Ersatzmitglied) am 2. 3. 1948.

Anfrage, betr.:

Grundverkauf durch die Österreichischen Bundesforste (354/J) 113 (9. 6. 1949) 3242.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 27. 6. 1949 (301/AB) 115 (30. 6. 1949) 3281, 3282.

SCHWEINHAMMER Johann, Bauer, Gänserndorf, Niederösterreich.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 11 (Viertel unterm Manhartsberg).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

- den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.
 den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 43.

SEIDL Georg, Bauer, Gaubitsch bei Laa a. d. Thaya, Niederösterreich.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 11 (Viertel unterm Manhartsberg).

Angelobung: 1 (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

- den Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft (Mitglied) am 19. 6. 1948.
 Austritt am 23. 11. 1948.
 den Ausschuß für Unterricht (Mitglied) 3 (16. 1. 1946) 42.
 Austritt am 26. 10. 1948.
 den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.
 den Verfassungsausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 42.
 den Zollausschuß (Ersatzmitglied) 3 (16. 1. 1946) 44.

Berichterstatter über:

- die Wiedereinführung der Weinsteuer 29 (25. 7. 1946) 678—679.
 das Landwirtschaftliche Aufbringungsgesetz 47 (19. 3. 1947) 1294—1295, 1320.
 die Weinsteuernovelle 1947 57 (2. 7. 1947) 1549.
 das Rebenverkehrsgesetz 75 (4. 2. 1948) 2148.
 den Einspruch des Bundesrates gegen das Rebenverkehrsgesetz 79 (21. 4. 1948) 2251.
 die Aufbringungs-Gesetz-Novelle 85 (1. 7. 1948) 2437.

die Schaffung eines Ehrenzeichens für eifrige und ersprißliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens 106 (9. 3. 1949) 3054—3055.

die 3. Novelle zum Zollüberleitungsgesetz vom 18. 6. 1946, B. G. Bl. Nr. 127 117 (14. 7. 1949) 3397—3398.

Redner in der Verhandlung über:

das Auslieferungsbegehren des Strafbezirksgerichtes Wien gegen den Abg. Widmayer wegen Ehrenbeleidigung 62 (22. 10. 1947) 1685.

Anträge, betr.:

Freigabe gesperrter Beträge, die aus Ernteerlösen stammen (21/A) 11 (20. 3. 1946) 123.

Finanz- und Budgetausschuß 12 (22. 3. 1946) 147.

Zurückgezogen in der Ausschußsitzung vom 9. 12. 1946.

Zuteilung von Dachziegeln an die durch eine Sturmkatastrophe heimgesuchten Bezirke Laa a. d. Thaya, Poysdorf und Mistelbach (52/A) 32 (29. und 30. 10. 1946) 763.

Ausschuß für Land- und Forstwirtschaft 33 (13. 11. 1946) 816.

Der Regierung zur Würdigung abgetreten.

Anfragen, betr.:

die Verkehrsverhältnisse im Bezirk Laa a. d. Thaya (77/J) 47 (19. 3. 1947) 1289.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr Übelis am 4. 4. 1947 (53/AB) 51 (7. 5. 1947) 1405, 1406.

Regelung des kleinen Grenzverkehrs mit der Tschechoslowakei (116/J) 57 (2. 7. 1947) 1530.

Beantwortet vom Bundesminister für die auswärtigen Angelegenheiten Dr. Gruber am 18. 7. 1947 (76/AB) 60 (30. 7. 1947) 1617, 1618.

die Störung des Festvortrages des ÖCV an der Wiener Universität am 26. 5. 1949 (358/J) 113 (9. 6. 1949) 3242.

124

Nationalrat: Seidl — Speiser.

Beantwortet vom Bundesminister für Unterricht Dr. Hurdes am 21. 6. 1949 (296/AB) **114** (22. 6. 1949) 3250, 3252.

SEILINGER Josef, Werkmeister der Österreichischen Bundesbahnen, Neumarkt-Kallham i. H., Oberösterreich.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 14 (Hausruckviertel).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Geschäftsordnungsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Ausschuß für Verkehrswesen (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Redner in der Verhandlung über:

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1946 (Spezialdebatte) **21** (28. 5. 1946) 483—485.

das Bundesfinanzgesetz für das Jahr 1947 (Spezialdebatte) **38** (10. 12. 1946) 1107—1109.

Anfragen, betr.:

die Verurteilung österreichischer Eisenbahner durch ein russisches Militärgericht (129/J) **61** (8. 10. 1947) 1642.

Beantwortet vom Bundeskanzler Dr. h. c. Ing. Figl am 20. 10. 1947 (90/AB) **62** (22. 10. 1947) 1658.

Handhabung des Währungsschutzgesetzes in Oberösterreich (228/J) **82** (2. 6. 1948) 2286.

Beantwortet vom Bundesminister für Finanzen Dr. Zimmermann am 7. 7. 1948 (188/AB) 2473, 2474.

den Anspruch Italiens auf Rückstellung eines Transformators in Lenzing (275/J) **91** (17. 11. 1948) 2542.

Beantwortet vom Bundesminister für Energiewirtschaft und Elektrifizierung Dr. Migsch am 10. 12. 1948 (237/AB) **95** (11. 12. 1948) 2657.

SEINER Anton, Bauer, Wieseldorf bei Preding, Steiermark.

Partei: Österreichische Volkspartei.

Wahlkreis: 21 (Mittel- und Untersteier).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Gewählt in:

den Ausschuß für Ernährung (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

den Rechnungshofausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

den Zollausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 44.

SEITZ Karl, Altbürgermeister der Stadt Wien, Lehrer, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 4 (Wien Nordost).

Angelobung durch den Staatskanzler Dr. Renner **1** (19. 12. 1945) 2.

Alterspräsident in der 1. Sitzung des Nationalrates **1** (19. 12. 1945) 2—4.

Ansprache an das Haus:

anlässlich der Wahl des Präsidenten des Nationalrates **1** (19. 12. 1945) 4.

Gewählt in:

den Hauptausschuß **1** (19. 12. 1945) 14.

den Verfassungsausschuß (Mitglied) am 9. 5. 1949.

den Zollausschuß (Mitglied) am 9. 5. 1949.

Redner in der Verhandlung über:

das Lebensmittelanforderungs-Gesetz **11** (20. 3. 1946) 127—130.

SPEISER Paul, Vizebürgermeister der Stadt Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

Wahlkreis: 2 (Wien Innen-West).

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 3.

Ableben am 8. 11. 1947; Nachruf des Präsidenten Kunschak **64** (19. 11. 1947) 1698.

(Ersatzmann: Porges.)

Gewählt in:

den Hauptausschuß **1** (19. 12. 1945) 14.

Austritt am 18. 6. 1946.

Mitglied wieder ab 24. 7. 1946.

den Finanz- und Budgetausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 42.

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 43.

Obmannstellvertreter **4** (18. 1. 1946) 58.